



**Mit freundlicher Unterstützung von:**

- Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
- Vizerektorat für Forschung, Universität Innsbruck
- Philosophisch-Historische Fakultät der Universität Innsbruck
- Interfakultäre Forschungsplattform *Geschlechterforschung: Identitäten - Diskurse - Transformationen* der Universität Innsbruck
- Forschungsschwerpunkt *Politische Kommunikation und die Macht der Kunst* der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Innsbruck

**Kontakt und Informationen:**

Universität Innsbruck  
 Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik  
 kordula.schnegg@uibk.ac.at  
 Büro für Gleichstellung und Gender Studies/Bereich Gender Studies  
 elisabeth.grabner-niel@uibk.ac.at

**Bild:** Hermaphrodit, Marmor, Hadrianisch (um 120 - 140 n.Chr.), 172,3 cm (mit Basis), Original: Antikensammlung, Staatliche Museen zu Berlin / SK 193

**Bildnachweis:** bpk / Antikensammlung, Staatliche Museen zu Berlin.  
 Foto: Johannes Laurentius

**Körper er-fassen.**

Körpererfahrungen, Körpervorstellungen, Körperkonzepte

11.-12. Dezember 2008, Universität Innsbruck

Konzept und Organisation:

Kordula Schnegg, Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik und  
 Elisabeth Grabner-Niel, Büro für Gleichstellung und Gender Studies/Bereich Gender Studies

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der interfakultären Forschungsplattform  
 Geschlechterforschung: Identitäten - Diskurse - Transformationen

Mit Unterstützung durch den Forschungsschwerpunkt  
 Politische Kommunikation und die Macht der Kunst der Philosophisch-Historischen Fakultät

# Programm

**Ort: Aula (Innrain 52, 1. Stock, Universität Innsbruck)**

## Donnerstag, 11. Dezember 2008

- 14.00-14.20** Eröffnung  
**Erna Appelt**, Sprecherin der Forschungsplattform Geschlechterforschung: *Identitäten - Diskurse - Transformationen*  
**Brigitte Mazohl**, Sprecherin des Forschungsschwerpunktes *Politische Kommunikation und die Macht der Kunst*
- 14.20-14.30** Zum Konzept der Veranstaltung  
**Kordula Schnegg**, Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik  
**Elisabeth Grabner-Niel**, Büro für Gleichstellung und Gender Studies/  
Bereich Gender Studies

### Körperkonzepte

Chair: Andrea Ellmeier, Forschungsplattform Geschlechterforschung: Identitäten - Diskurse - Transformationen

- 14.30-15.10** **Andreas Oberprantacher** (Institut für Philosophie, Innsbruck),  
Body Politic(s). Lebensformen in biopolitischer Dimension
- 15.10-15.30 Kaffeepause

### Der animierte Körper

Chair: Andrea Ellmeier

- 15.30-16.10** **Yvonne Gächter** (Institut für Germanistik, Innsbruck), „... dünn oder dick, kurz oder lang“. Körpervorstellungen in Zeichentrickserien
- 16.10-16.50** **Claudia Schwarz** (Institut für Amerikastudien, Innsbruck),  
BodyBytes: Der posthumane Körper im virtuellen Raum

## Freitag, 12. Dezember 2008

### Der Körper als historische Tatsache

Chair: Birgit Gufler, Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik

- 9.30-10.10** **Matthias Mergel** (Projekt „Hermaphroditus, androgynos, dimorphos“, Humboldt Universität zu Berlin), Wozu Körper? Wozu Grenzen? Androgyne Körperplastik als Quelle römischer Körperpolitiken
- 10.10-10.50** **Albrecht Diem** (Department of History, Syracuse University, USA), Ein Sack voller Sündigkeit: Körper, Grenzen und Raum im frühen Klosterwesen

10.50.-11.10 Kaffeepause

Chair: Elisabeth Dietrich-Daum, Institut für Geschichte und Ethnologie

- 11.10-11.50** **Christina Antenhofer** (Institut für Geschichte und Ethnologie, Innsbruck), Körper (be)schreiben: Der Körper als Thema in historischen Quellen
- 11.50-12.30** **Maria Heidegger** (Institut für Geschichte und Ethnologie, Innsbruck), Körper - Seele - Leid. Entäußerungen des „Irrsinns“ in der ärztlichen Wahrnehmung (1830 - 1850)

12.30-14.15 Mittagspause

### Workshop

- 14.15-16.00** Moderation: Kordula Schnegg, Elisabeth Grabner-Niel